

# Mond- und Sonnenfinsternis im Mai 2003 : Farbenspiel am Firmament

Autor(en): **Sauter, Christian**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Orion : Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen  
Gesellschaft**

Band (Jahr): **61 (2003)**

Heft 318

PDF erstellt am: **04.12.2021**

Persistenter Link: <http://doi.org/10.5169/seals-898435>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Mond- und Sonnenfinsternis im Mai 2003: Farbenspiel am Firmament

CHRISTIAN SAUTER

Farben bei Lebewesen haben häufig eine funktionelle Bedeutung, zum Beispiel das Rot des menschlichen Blutes [1] oder das Weiss der weissen Blutkörperchen [2]. Farben am Firmament hingegen sind einfach schön, wahrscheinlich ohne physiologische Funktion, eventuell mit psychologischer Wirkung. Bei der «Wiederentdeckung» der «Barnard-Loop» im Sternbild des Orion [3] begann ich mich für Farben am Himmel zu interessieren. Für die rote Struktur südwestlich des Kreuz des Südens fehlt mir bis heute eine Erklärung [4].

Das Farbenspektakel der totalen Mondfinsternis vom 16. Mai 2003 ist in den Figuren 1 bis 4 festgehalten. Die Farbänderungen des Mondes zwischen 04:35 Uhr (Fig. 1) und 05:17 Uhr gingen von weiss/schwarz bis rosa-rötlich bei der totalen Verfinsternis (Fig. 4). Der umgebende Himmel wandelte sich von tiefschwarz über dunkelblau zu hellblau. Schliesslich ging der total «verfinsterte» Mond im hellblauen Himmel rosa-rot hinter dem grünen Wald des Käferbergs bei Zürich unter.

Das Farbenspiel bei der partiellen Sonnenfinsternis vom 31. Mai 2003 stand dem bei der Mondfinsternis um nichts nach. Vom Käferberg oberhalb Zürich-Oerlikon hat man freie Sicht Richtung Ostnordosten. In 13 km Entfernung bildet das Plateau von Brütten den Horizont. Um 5 Uhr begann sich der Horizont zu röten. 35 Minuten später erschien die partiell vom Mond bedeckte Sonne. Die Kirche von Brütten half dem Mond die Sonne abzudecken (Fig. 5). Dieser zufälligen Komposition von Sonne / Mond / Kirche gab ich den Titel: «sub specie aeternitatis». Die goldgelbe Sonnensichel erhob sich zwischen dun-

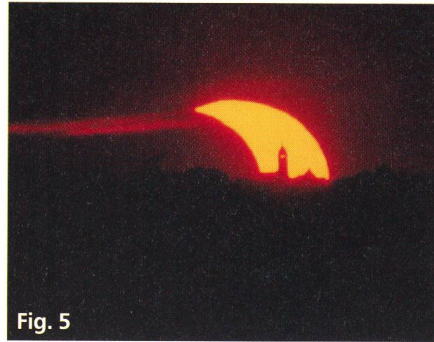


Fig. 5

Fig. 5: Sonnenaufgang bei der partiellen Sonnenfinsternis über dem Plateau von Brütten. 31. Mai 2003, 05:35 Uhr. Titel des Bildes: «Sub specie aeternitatis: Konstellation von Sonne / Mond / Kirche». Ektachrom 200 Professional, Nikon F-301, 600 mm Objektiv.

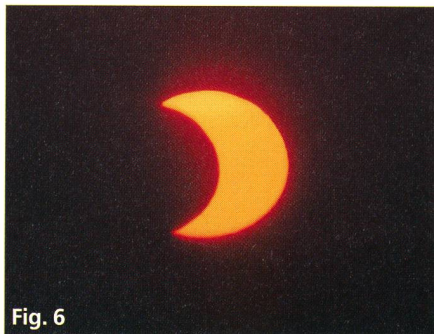


Fig. 6

Fig. 6: Partielle Sonnenfinsternis, 05:43 Uhr.

kelroten Wolken über den Horizont und bewahrte während etwa 15 Minuten ihre phantastisch rote Umgebung (Fig. 6).

Der Monat Mai hat uns dieses Jahr auch am Firmament mit Farben verwöhnt.

CHRISTIAN SAUTER

Ringstrasse 60, CH-8057 Zürich

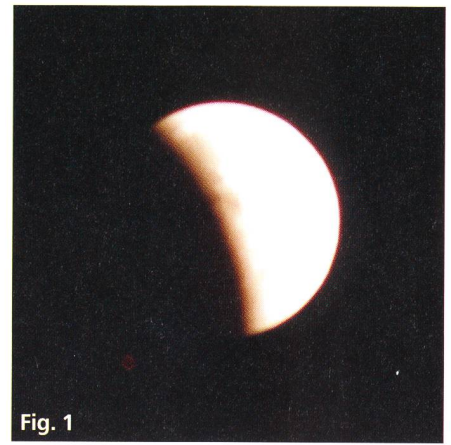


Fig. 1

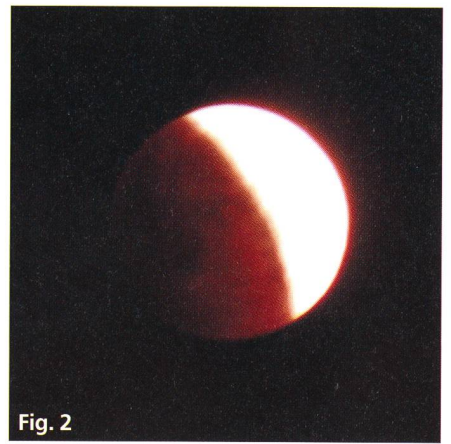


Fig. 2

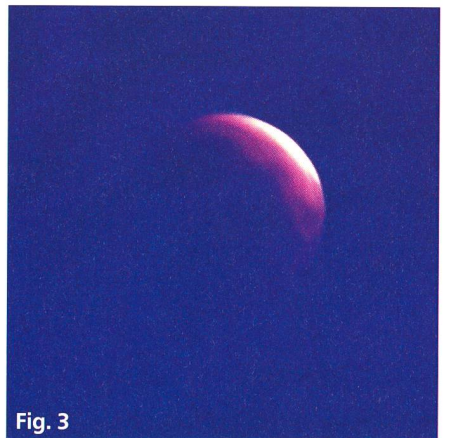


Fig. 3

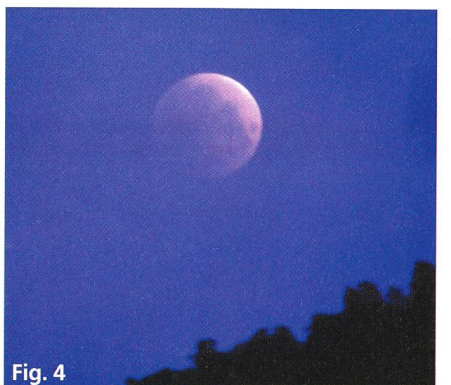


Fig. 4

## Bibliographie

- [1] SAUTER, CHR. *Why human blood must be red*. Amer J. Hematol 1988; 29:181.
- [2] SAUTER, CHR. *Why the color white is vital for the leukocyte*. N. Engl J. Med 1989; 321: 1479 -1480.
- [3] SAUTER, CHR. *Bewegter, farbiger Engadiner Winterhimmel*. ORION 2000; 58:1, 3 und 24.
- [4] SAUTER, CHR. *Sonnenfinsternis vom 21. Juni 2001: Nachthimmel und Taghimmel über Sambia*. ORION 2001:59:25-26.

Fig. 1: Fortschreitende Mondfinsternis, Ringstrasse 60, 8057 Zürich, Schweiz, 16. Mai 2003, 04:35 Uhr. Ektachrom 200 Professional, Nikon F-301, 600 mm Objektiv.

Fig. 2: Fortschreitende Mondfinsternis, 04:45 Uhr

Fig. 3: Fortschreitende Mondfinsternis, 05:05 Uhr

Fig. 4: Totale Mondfinsternis, 05:17 Uhr